

	<p>Objekt: Devotionalie: Rosenkranz</p> <p>Museum: Museum im Prediger Schwäbisch Gmünd Johannisplatz 3 73525 Schwäbisch Gmünd 07171/603-4130 museum@schwaebisch-gmuend.de</p> <p>Sammlung: Julius Erhard'sche Altertümersammlung (JEA)</p> <p>Inventarnummer: JEA-1023</p>
--	--

Beschreibung

Sechs Gesetze, die Granten facettiert, wechselnd mit Filigranröschen. Die Gesetze sind durchbrochene Filigrankugeln mit Röschen. Unterer Abschluß der Gesetze ist eine Bandrosette. Das untere Gesetz ist ebenfalls eine Bandrosette, der Anhänger weist einen reichen Filigranrahmen auf. Motiv: schmale Herzen zwischen Lilien, eingelassene, vergoldete Metallmedaille. Vorderseite der Medaille: Hl. Antonius nach links, Halbfigur mit dem Jesuskind; Gnadenbild von Dorfen im Hochoval.

Grunddaten

Material/Technik: Granten, Silberfiligran
Maße: L 49,0 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1700-1800
	wer	
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Antonius von Padua (1195-1231)
	wo	

Schlagworte

- Anhänger (Schmuck)
- Devotionalien
- Gnadenbild von Dorfen
- Heiligendarstellung
- Heiliger
- Jesuskind
- Kunstgewerbe
- Kunsthandwerk
- Ornamentik
- Rosenkranz
- Rosette
- Volksreligiösität